

# Kirchenblatt



## Für das Gute kämpfen

**Kinder träumen davon, Polizist, Feuerwehrmann oder Krankenschwester zu werden. Das sind alles heroische Berufe. Polizisten kämpfen für Gerechtigkeit, Feuerwehrmänner gegen die Feuersbrunst, Krankenschwestern um das Leben der Patienten. Wofür kämpfen wir, wenn wir erwachsen sind?**

«Unser Kampf richtet sich nicht gegen Wesen von Fleisch und Blut, sondern gegen die Mächte und Gewalten der Finsternis, die über die Erde herrschen» (siehe Epheser 6,12). Jesus geht ganz selbstverständlich davon aus, dass es den Teufel gibt und er Böses bewirkt. Jesus sagt über den Teufel: «Er steht nicht in der Wahrheit, denn Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lüge redet, so redet er aus seinem Eigenen, denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.» (Johannes 8,44) Die Strategie des Teufels ist es, durch versteckte Lügen Beziehungen zu zerstören. Dem begegnen wir in Gesprächen, die voller Unterstellungen sind, oder in Machtkämpfen am Arbeitsplatz, an dem das Gedeihen der Firma oder der Mitmenschen längst aus dem Fokus geraten ist; oder in Bezie-

hungen, in denen die Fehler des anderen als Ausrede gebraucht werden, um sich selbst keine Mühe mehr zu geben. Oft führt das zu Zorn, Rachegehlüsten oder Verzweiflung. Dann erinnere ich mich daran, dass es ein geistlicher Kampf ist. Weil ich glaube, dass es böse Mächte gibt, bin ich nicht gegen die Person, sondern gegen das Böse, das dahintersteckt. Wir bekämpfen Lüge nicht mit Gegengewalt oder Hass, sondern mit Wahrheit, Liebe und Gebet. Der stille Ort mit Gott ist der Platz, an dem die Täuschungen ans Licht kommen, an dem wir Wahrheit und Klarheit empfangen. Dort lernen wir, die Stimme von Jesus zu hören und die Stimmen der Lüge zu entlarven. Dort erhalten wir wieder den richtigen Fokus, sodass es um Gedeihen und Aufblühen, statt um Schlagabtausch geht. Gleichzeitig wirkt Gott und schafft Voraussetzungen für Frieden. Schon manche aussichtslose Situation wurde verändert durch das Ringen vor Gott und weil jemand den Mut hatte, die Dinge offen anzusprechen. Lügen wirken nicht nur nach aussen, sie nisten sich auch in uns selbst ein. Wer sich wertlos fühlt, hässlich oder nicht liebenswert, lebt nach einer Unwahrheit, die die eigene Haltung, das Handeln und sogar Beziehungen prägt. Solche Lügen können jahrzehntelang

unser Leben bestimmen – bis Gottes Wahrheit sie ans Licht bringt. Jesus kämpft dabei um uns, für uns – und an unserer Seite. Wir stehen nicht allein da. Sein Sieg am Kreuz ist die Grundlage unseres Widerstands. Weil wir wissen, dass Jesus uns vergeben hat, können wir auch offen zu unserer Schuld stehen und den ersten Schritt in Richtung Frieden gehen. Wer in der Wahrheit lebt, lebt im Licht. Dort verlieren Lügen ihre Macht. Wahrheit bedeutet nicht Härte, sondern Klarheit, die Liebe freisetzt. Sie schenkt Einheit, Hoffnung und Leben. Der Kampf gegen das Böse ist kein abstraktes Ringen, sondern tägliche Realität – in unserem Denken, Reden und Handeln. Wir kämpfen nicht aus eigener Kraft, sondern aus Jesu Sieg heraus, aus seiner Liebe, die stärker ist als jede Lüge.

*Jonathan Friess, Pastor FEG Höfe*



ANGEDACHT

## Wie geht es dir?

Eine Kollegin aus dem Theologiestudium hat Gott einmal gefragt: «Wie geht es dir?»  
Zuerst fand ich das verrückt. «Was hat Gott gesagt?», habe ich sie gefragt.  
«Ich habe noch keine Antwort bekommen», meinte sie.  
Später, nach und nach, bekam sie sie doch noch. Obwohl die Antwort spannend war, hat mich noch etwas fasziniert: Die Frage zeugt von Interesse an Gott. Interesse an seinem Wesen, an ihm als Person.

Wollen Sie Gott diese Frage auch einmal stellen?



*Jonathan Friess*

# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



[www.refkircheoefe.ch](http://www.refkircheoefe.ch)

Pfarrerin Rahel Eggenberger  
Telefon 043 888 01 19  
[rahel.eggenberger@refkircheoefe.ch](mailto:rahel.eggenberger@refkircheoefe.ch)

Pfarrer Matthias Fehr  
Telefon 079 601 33 83  
[matthias.fehr@refkircheoefe.ch](mailto:matthias.fehr@refkircheoefe.ch)

Pfarrer Daniel Lippuner  
Telefon 079 908 03 03  
[daniel.lippuner@refkircheoefe.ch](mailto:daniel.lippuner@refkircheoefe.ch)

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33 / [info@refkircheoefe.ch](mailto:info@refkircheoefe.ch)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr  
Freitag, 08:30 – 11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 25. – 31. August  
Pfarrer Matthias Fehr

## Gottesdienste

### Sonntag, 24. August

10:00 Gottesdienst mit Taufe und anschl. Apéro (ausgebucht). Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrer Daniel Lippuner und Pfarrer Matthias Fehr  
Bei schönem Wetter wird ein Teil des Gottesdienstes rund um die Kirche herum gefeiert. Wegen zahlreicher Tauf- und Segnungsgesellschaften können nur noch wenige zusätzliche Besucher in der Kirche empfangen werden. Anschliessender Apéro nur bei trockenem Wetter.

### Samstag, 30. August

10:00 Fiire mit de Chliine Starksein  
Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Simone Mettler, Musik: Patrick Mettler  
Speziell für Kinder ab 3 Jahren bis und mit Kindergartenalter – mit Eltern oder Grosseltern.  
Wir hören Geschichten, staunen, beten, singen und tragen das Erlebte mit einem «Bhaltis» nach Hause.

### Sonntag, 31. August

19:00 punkt7 Gottesdienst mit anschl. Apéro  
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Pfarrer Daniel Lippuner, Musik: Alexander Seidel  
Alle sind herzlich eingeladen. Die Feier ist gleichzeitig der Auftakt für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihre Angehörigen ins neue Konf-Jahr. Weiter werden wir in diesem Gottesdienst auch zwei unserer Mitarbeiter begrüßen. Nach der Feier sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

## JUGEND UND FAMILIE

### BaSKi-Kinderkirche

Samstag, 23. August, 09:30 Uhr

Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Gemeinsam singen, basteln, feiern – Kinder der 1.–4. Primarklasse erleben im BaSKi auf vielfältige Weise Kirche und ihre Geschichten. Wir freuen uns auf viele tolle Begegnungen! Kathrin Dubs. Anmeldung bis Freitag, 22. August, auf [www.refkircheoefe.ch/agenda](http://www.refkircheoefe.ch/agenda).

## ERWACHSENE

### SommerMusikWollerau II

Samstag, 23. August, 20:00 Uhr

Ref. Kirche Wollerau in Wilen, Kirchenmusiker Alexander Seidel.

### Projektchor Höfe – Chorprobe Herbstkonzert «Amerika»

Montag, 25. August, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Kirchenmusiker Alexander Seidel.

## 64PLUS

### Ferien 64plus 24. bis 30. August

Sonntag, 24. August – ausgebucht

Sainte-Croix, Elisabeth Härter.

## Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 28. August, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen, um fit zu bleiben, Beatrix Steiner, Anmeldung keine erforderlich.

## VORSCHAU

Samstag, 30. August, 17:00 Uhr – 5liber-Club Escape Room – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Alexander Götz.

Montag, 1. September, 19:00 Uhr – Projektchor Höfe – Chorprobe Herbstkonzert «Amerika», Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Mittwoch, 3. September, 19:00 Uhr – Gesprächskreis – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Donnerstag, 4. September, 14:30 Uhr – Bewegung, Sport und Training – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon, Beatrix Steiner.

## Kinderspielwoche

Der Ferienplausch der besonderen Art freut sich auf zahlreiche Kinder im Alter von 4–13 Jahren. Anmeldungen für die Kinderspielwoche vom Montag, 29. September, bis Freitag, 3. Oktober, sind ab Montag, 18. August, möglich auf: [www.kinderspielwoche.ch](http://www.kinderspielwoche.ch)



# Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37  
8835 Feusisberg  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer  
Dr. Andreas Fuchs  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch  
www.pfarrei-feusisberg.ch

## Gottesdienste

### Sonntag, 24. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

- 1. Lesung Jes 66,18–21
- 2. Lesung Hebr 12,5–7.11–13
- Evangelium Lk 13,22–30

09:30 Hauptgottesdienst

### Donnerstag, 28. August

19:00 Werktagmesse

### Freitag, 29. August

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Werktagmesse

### Sonntag, 31. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Hauptgottesdienst



## MITTEILUNGEN

### Opfer

24. August: Pro Juventute, «147 – Beratung & Hilfe für Kinder und Jugendliche»

Seit über 100 Jahren unterstützt Pro Juventute Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern auf dem Weg zu selbstbestimmten und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten.

31. August: Caritas Schweiz, «Ja zu einer Welt ohne Armut»

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

### Sommerimpuls



«Erfrischend»: Gott ist mein Hirt. Es fehlt mir an nichts. Ich darf mich **ausruhen**.

Auf der grünen Wiese und am frischen Wasser.

*Psalm 23,1–2*

«Wie man sich bettet, so liegt man» – ein altes Sprichwort voller Weisheit. Was kann es denn Schöneres geben, als nach einem arbeitsreichen Tag oder einer anstrengenden Wanderung auszuruhen oder zu rasten? Es ist so wunderbar, wenn uns die Möglichkeiten dazu gegeben sind. In diesem Psalmwort steckt dieses zutiefst menschliche Bedürfnis nach Erholung, Entschleunigung und Unterbrechung von den Mühen des Lebens. Es ist zugleich ein Bild von Gott, der uns zur Ruhe bringt. Er weiss um unsere Bedürfnisse, unsere täglichen Belastungen und schenkt uns Frische und Klarheit. Er will uns nicht zur Träg- oder Faulheit verführen. Nein, er bereitet uns eine Oase, die unseren Geist, unsere Seele und unser Herz wieder auflädt und neu ausrichtet. Hier bin ich wahrlich am richtigen Ziel angekommen. <https://www.erzbistum-muenchen.de/copyright>

### Gedanken zum 21. Sonntag im Jahreskreis



Und sie werden von Osten und Westen und von Norden und Süden kommen und im Reich Gottes zu Tisch sitzen. Dann werden manche von den Letzten die Ersten sein und manche von den Ersten die Letzten.  
*Lk 13,29-30*

Wenn allen, nicht nur einigen Völkern auf der Erde ein gleiches Mass an Vertrauen entgegengebracht wird, tut sich ein Weg zum Frieden auf. In allen Völkern gibt es eine kleine Zahl von Wahnsinnigen, die, wenn es ihnen gelingt die Macht zu ergreifen, fähig sind, ungezählte Menschen in ein Räderwerk aus Hass und Krieg hineinzuziehen. Deshalb kommt es entscheidend darauf an, niemals die Angehörigen einer Nation zu demütigen, in der einige wenige Führer unvorstellbare Gräueltaten veranlassen haben. Man kann

es nicht oft genug sagen: Es gibt kein Volk, das schuldiger ist als andere; das gibt es nicht, das wird es niemals geben.

*Frère Roger, Taizé*

### Badi-Abend

Donnerstag, 28. August, 19:00–21:00 Uhr, Altendorf



### Workshop Engel gestalten für «Engelsberg» im Advent

Montag, 1. September, 09:00 Uhr bis Freitag, 5. September, 21:00 Uhr

Im Advent möchten wir unsere Dorfstrasse mit Holzengeln verschönern. In der ersten Septemberwoche bieten wir in der Jurte bei Marianne von Aarburg und Köbi Bürgi an der Birrenstrasse Schindellegi ein offenes Atelier an.

### Vereinsreise

Am Donnerstag, 11. September, geht es um 07:30 Uhr los zur Blumeninsel Mainau. Am Nachmittag degustieren wir die alkoholfreien Tropfen der Schweizer Weinkellerei «Tröpfel».

Anmeldung bitte bis zum 31. August an [britta.rath@bluewin.ch](mailto:britta.rath@bluewin.ch) oder unter 077 455 32 54.

# Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47  
8807 Freienbach  
Telefon 055 410 14 18  
sekretariat@pfarreifreienbach.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch



## Gottesdienste

### Freitag, 22. August

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 23. August

17:00 Messfeier zum Ehejubiläum in Freienbach

17:30 keine Messfeier in Wilen

### Sonntag, 24. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach  
Stiftsjahrzeit für Bläsi und Pia Hofer-Hiestand,  
Wilen; 1. Jahrzeit für Kurt Meier, Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

### Montag, 25. August

14:15 Rosenkranz in Wilen

### Mittwoch, 27. August

17:50 Rosenkranz in der Marienkapelle

18:30 Messfeier in der Marienkapelle

### Donnerstag, 28. August

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

### Freitag, 29. August

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 30. August

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 31. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach, Segnungsgottesdienst  
zum Beginn des neuen Schuljahres,  
mit dem Kinderchörli «Tamburello»

1. Jahrzeit für Karl Ebnöther, Pfäffikon, und für  
Peter Ebnöther, Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

## MITTEILUNGEN

### Kollekte

Am *Sonntag, 24. August*, nehmen wir die Kollekte für die Caritas Schweiz auf. Dieses Jahr lautet das Motto «Ja zu einer Welt ohne Armut». Im Namen der Caritas danken wir Ihnen für Ihre Spende.

### Fest der Ehejubilare



*Samstag, 23. August*

Wir treffen uns um *17:00 Uhr* in der Pfarrkirche Freienbach zur Messfeier. Anschliessend sind alle angemeldeten Ehepaare zum Nachtessen ins Gemeinschaftszentrum Freienbach eingeladen.

### Rückblick: Ferienzeit in der Kirche

Zum ersten Mal fand in unserer Kirche die «Ferienzeit» statt. Mit 10 bis 20 Teilnehmenden pro Tag durften wir eine wunderbare Zeit miteinander erleben. Für Kindergarten- und Primarschulkinder gab es jeweils von 10:00 bis 13:00 Uhr folgende Angebote auf dem Kirchplatz Freienbach:

- Mittwoch, 6. August: Kreativ-Atelier
- Donnerstag, 7. August: Film schauen
- Freitag, 8. August: Schnitzeljagd

Für Kinder bis 4 Jahre stand ein Spiel- und Planschbecken bereit. Zum Mittagessen konnten alle gemeinsam bräteln oder Pizza essen. Wir hatten viel Spass, Freude und auch schöne spirituelle Momente. So lasen wir Geschichten vor und beendeten die Tage gemeinsam in der Kirche, wo wir Kerzen anzündeten und zusammen beteten.

*Katharina Fehner, Pastorale Mitarbeiterin*



## Segnungsgottesdienst

### Sonntag, 31. August, 09:15 Uhr, in der Pfarrkirche Freienbach

Thema «Gottes Segen für die Schöpfung – Gottes Segen für uns»

In diesem Gottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres dürfen sich die kleinen und grossen Kinder segnen lassen. Dazu erleben wir ein Musical. Das Kinderchörli «Tamburello» umrahmt diesen Familiengottesdienst musikalisch.

Die Familiengottesdienstgruppe freut sich auf alle.

## Kinder- und Familienfest

### Sonntag, 31. August 2025, 09:15–13:00 Uhr

*09:15–10:15 Uhr in der Kirche*

Segnungsgottesdienst und Musical «Die Schöpfung» mit dem Kinderchörli «Tamburello» unter der Leitung von Fabian Bucher.

## MITTEILUNGEN

### Kollekte – Caritas-Hilfe für Gaza

Im Gazastreifen herrscht die schlimmste humanitäre Krise seit Kriegsbeginn. Auch die Lage im Westjordanland ist alarmierend. Die Sicherheitslage spitzt sich in beiden Regionen immer weiter zu. Hunderttausende Menschen sind dringend auf Unterstützung angewiesen. Die Caritas Schweiz leistet mit ihren Partnerorganisationen Hilfe für die leidtragende Zivilbevölkerung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

### Montagearbeiten an der Glockenanlage



Vom 13. August bis etwa am 5. September stehen die Kirchenglocken still. Sie sind in dieser Zeit aufgrund von Montagearbeiten ausser Betrieb.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Festgottesdienst zum Weihetag: 60 Jahre Kirche St. Meinrad

Sonntag, 14. September 2025, um 10:30 Uhr  
Hauptzelebrant: Generalvikar für die Urschweiz Dr. Bernhard Willi  
Predigt: Diakon Beat Züger  
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Pfäffikon

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zum gemeinsamen Mittagessen.

Anmeldung für das Essen bis spätestens am 1. September an:  
Tel. 055 410 22 65 oder [pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch](mailto:pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch)

## VORSCHAU

### Frauenreise der Frauengemeinschaft Pfäffikon nach Stein am Rhein



Dienstag, 2. September. Anmeldung bis Montag, 25. August, bei Barbara Bucher, Tel. 055 420 46 42 oder Mail an [barbara-u.bucher@bluewin.ch](mailto:barbara-u.bucher@bluewin.ch).



Ab 10:15 Uhr auf dem Kirchplatz

Ballonkünstler, Hüpfburg, Essen, Spiele mit Blauring/Pfadi

Für die Kinder gibt es gratis Hot Dogs, ansonsten für alle leckeres Glace.

Die Erwachsenen sind zu einer «Teilete» eingeladen: jede Familie bringt etwas kleines Feines mit. Alles kommt auf das gemeinsame Buffet – und dann wird bei fröhlicher Unterhaltung gegessen. Bei schlechtem Wetter sind wir im Gemeinschaftszentrum.

Alle sind herzlich eingeladen, egal ob jung oder alt.

Anmeldung bis 21. August an: [katharina.frehner@pfarreifreienbach.ch](mailto:katharina.frehner@pfarreifreienbach.ch)

# Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
[pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch](mailto:pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch)  
[www.pfarreipfaeffikon.ch](http://www.pfarreipfaeffikon.ch)

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
[miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch](mailto:miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch)

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester  
[urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch](mailto:urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch)

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin  
[brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch](mailto:brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch)

## Gottesdienste

### Samstag, 23. August

19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 24. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

11:45 Taufe von Laurin Haas

14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission

19:00 Rosenkranz

### Montag, 25. August

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

### Dienstag, 26. August

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

### Mittwoch, 27. August

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

### Donnerstag, 28. August

09:00 Eucharistiefeier

### Samstag, 30. August

10:00 Beerdigung von Emil Koller

18:30 Beichtgelegenheit

19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 31. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Beichtgelegenheit

10:30 Eucharistiefeier

14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission

19:00 Rosenkranz

### Hurden:

### Sonntag, 24. August

16:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius  
(mit dem Kirchenchor Pfäffikon)

### Donnerstag, 28. August

19:30 Eucharistiefeier, Kapelle Hurden



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28

Montag / Mittwoch

08:30 – 11:30 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag

08:30 – 11:30 Uhr

13:30 – 16:30 Uhr

Regina Moscato, Leitung  
regina.moscato@seelsorgeraum-berg.ch

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester  
hermann.bruhin@bluewin.ch  
Telefon 055 462 17 66

## Gottesdienste

### 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Stiftung Cerebral,  
Stiftung für cerebral gelähmte Kinder

#### Lesejahr C:

Erste Lesung AT: Jes 66,18–21

Zweite Lesung NT: Hebr 12,5–7.11–13

Evangelium: Lk 13,22–30

### SAMSTAG, 23. August

#### Schindellegi

**13:30** Trauung von  
*Pirmin & Angela Beeler(-Dittli)*

#### Wollerau

**17:30** Eucharistiefeier (*H.-P. Fischer*)

### SONNTAG, 24. August

#### Schindellegi

**09:00** Eucharistiefeier (*H.-P. Fischer*)  
Stiftsjahrzeit für  
*Othmar Suter-Fässler*

#### Wollerau

**10:30** Eucharistiefeier (*H.-P. Fischer*)

### MITTWOCH, 27. August

#### Schindellegi / Feusisberg

**10:00** Eucharistiefeier (*H.-P. Fischer*)  
Alterszentrum am Etzel

### DONNERSTAG, 28. August

#### Wollerau

**08:30** Rosenkranz mit Aussetzung

**09:00** Eucharistiefeier  
(*H. Bruhin*)

### FREITAG, 29. August

#### Schindellegi

**08:30** Rosenkranz

**09:00** Eucharistiefeier  
(*H. Bruhin*)

### 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Caritas Schweiz

### SAMSTAG, 30. August

#### Wollerau

**17:30** Eucharistiefeier  
(*H. Bruhin*)

### SONNTAG, 31. August

#### Schindellegi

Die Eucharistiefeier um 9:00 Uhr *entfällt*.  
Schindellegi feiert mit Wollerau das  
Patrozinium St. Verena.

#### Wollerau

**10:00** Festgottesdienst zum Patrozi-  
nium St. Verena  
mit *Hans-Peter Fischer*  
Begleitet durch den Chor  
«Singen im Gottesdienst»,  
anschliessend Apéro.  
Stiftsjahrzeit für  
*Ida und Ernst Kümin-Buob*

## MITTEILUNGEN

### Sonntagskollekte: Stiftung Cerebral, Stiftung für cerebral gelähmte Kinder

Die Stiftung Cerebral setzt sich dort ein, wo dies die öffentliche Hand oder die Versicherungen nicht oder nur teilweise tun können. Sie setzt sich dafür ein, dass Menschen mit einer cerebralen Bewegungsbeeinträchtigung und ihre Familien ein möglichst selbstbestimmtes, mobiles und unbeschwertes Leben führen können. Die Stiftung Cerebral finanziert ihre Aktivitäten fast ausschliesslich durch Spenden.

Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

## AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

### Offene Stellenangebote im Seelsorgeraum Berg

- Religionspädagoge/in oder Katechet/in 50–100 %
- Sakristan/in – Hauswart/in 60–80 % und/oder lernbereite(r) Quereinsteiger/in als Nachwuchskraft

Die Stellenbeschreibungen sehen Sie auf unserer Homepage unter: <https://seelsorgeraum-berg.ch/wir/offene-stellen/>

### Freiwillige/r Dekorateur/in für die Erntedankfeier gesucht

Möchten Sie Ihre kreativen Fähigkeiten einbringen und dazu beitragen, unsere Kirche St. Verena in Wollerau für die *Erntedankfeier am Sonntag, 21. September*, festlich zu schmücken? Wir suchen eine/n engagierte/n Freiwillige/n, der/die mit Freude und Liebe zum Detail unsere Dekoration gestaltet. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte direkt beim Sekretariat SSR Berg unter Tel. 044 787 01 70 oder per E-Mail: [sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch](mailto:sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch). Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und darauf, gemeinsam eine schöne Atmosphäre für die Erntedankfeier zu schaffen.

### Kollekten SSR Berg im Juli

Fonds für Aus- und Weiterbildung	Fr. 378.55
Procap March Höfe	Fr. 497.55
Stiftung Frauenhaus Zürich	Fr. 531.35
Tischlein deck dich	Fr. 850.10

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

### Rückblick Seegottesdienst 17. August



Bei schönem Wetter durften wir den Seegottesdienst in der Badi Wollerau in Bäch feiern. Wir danken allen Mitwirkenden für ihren Einsatz, insbesondere geht unser Dank an Msgr. Hans-Peter Fischer, an die Krebsbach Musikanten und Kirchenmusiker sowie an die Sakristane und den Kirchenrat.

Foto: Martin Ulrich

## VEREINE/GRUPPEN

### «Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf: [www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/](http://www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/)

### «Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf: [www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/](http://www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/)

## Vereinsreise – Anmeldung bis am 25. August

Donnerstag, 4. September, Besammlung um 8:00 Uhr, Turnhalle Maihof Schindellegi



Fraugemeinschaft Schindellegi

Gemeinsam fahren wir mit dem Car in Richtung Bündnerland nach Vals. Mit der Gondel fahren wir ins Bergrestaurant Gadastatt zum Mittagessen. Danach besteht die Möglichkeit, eine Panoramawanderung bei atemberaubender Berglandschaft am Stausee Zerfeila zu machen oder eine Führung im Dorf Vals. Zurück in Schindellegi um etwa 19:00 Uhr. Im Preis inbegriffen sind Carfahrt, Kaffee/Gipfeli und Mittagessen. Die Gondelfahrt ist kostenlos. Kosten: Vereinsmitglieder Fr. 75.–/Nichtmitglieder Fr. 85.–. Bitte um Anmeldung bis spätestens am 25. August bei Ruth Zulauf, Tel. 044 784 94 81 oder per E-Mail an [fgs@seelsorgeraum-berg.ch](mailto:fgs@seelsorgeraum-berg.ch).

Wir freuen uns auf eine gemütliche und erlebnisreiche Vereinsreise.

Fraugemeinschaft Schindellegi

## VORANZEIGEN

### Patrozinium St. Verena



Sonntag, 31. August, 10:00 Uhr, Kirche St. Verena, Wollerau

Festgottesdienst mit dem Chor «Singen im Gottesdienst», anschliessend Apéro. Die Eucharistiefeier in Schindellegi entfällt. Schindellegi feiert mit Wollerau das Patrozinium St. Verena. Hinweis der

Redaktion: Das Patrozinium St. Verena findet tatsächlich ohne Gräbersegnung statt. Im Kirchenblatt vom 14. August wurde fälschlicherweise mit Gräbersegnung angegeben. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

# Impuls zum Sonntag

## Fürbitte für Zufriedene

Für die, die alles schon haben,  
die ohne Erwartung, ohne Wunsch,  
ohne Zukunft sind:  
Für die, die alle Antworten wissen,  
aber nicht mehr die Fragen,  
die dazugehören:  
Für die, die alle Fahrpläne kennen,  
aber nicht mehr das Verlangen  
nach Aufbruch:  
Für die, die sich nicht mehr erinnern können  
an die Träume des Anfangs,  
an die Neugierde des Aufwachens,  
an den Ruf der Ferne:  
Für die, die im Winterschlaf verharren  
und frühlingstmüde vergessen haben  
auf Hunger und Durst nach Gerechtigkeit:  
Für die, die ihr Leben ausgerechnet  
und keinen Platz mehr haben  
für etwas, grösser als das Herz:

Um Neugierde.  
Um Unruhe.  
Um Sehnsucht.  
Um Ungeduld.  
Um Zukunft.

Joop Roeland

## Erweckung

**Es gab immer wieder historische Momente, in denen plötzlich grosse Teile der Bevölkerung anfangen, an Gott zu glauben.**

So ein Erweckungsmoment geschah 1904 in Wales. Die Zeitung der Region berichtete damals, dass es eine Erweckung von solcher Dimension sei, dass es nichts weniger als eine Revolution ist. Der Ort war wie verwandelt. Zuweilen wurde aus einem Fussballmatch ein Gebetstreffen. Manche Konzerte änderten ihr Angebot und setzten Hymnen und geistliche Lieder aufs Programm, weil man den Zuhörern nichts anderes mehr vortragen konnte. Einflussreiche Politiker hängten ihre Karriere an den Nagel und wurden Prediger. Tausende von Männern und Frauen freuten sich zum ersten Mal auf die Gemeinschaft zu Hause. Ihre Kinder erhielten Kleidung und Nahrung und aufmerksame und liebevolle Erziehung, wie das noch nie zuvor der Fall war. Arbeiter waren mit ihrem Lohn und ihrer Arbeit zufrieden und in den Kohleminen wurden Anbetungslieder gesungen. Es wird berichtet, dass das Fluchen der Kohlearbeiter derart abgenommen hatte, dass die Minenpferde die Befehle nicht mehr verstanden. In Wales wurde das gesamte Sozialleben drastisch umgekrempelt. Geschäftsleute, die eigentlich mit dem Glauben überhaupt nichts zu tun hatten, sagten, sie wollen mehr von dieser Erweckung, denn endlich würden die Schulden zurückgezahlt.

Die eigentliche Quelle einer Erweckung ist immer der Heilige Geist, aber zuvor wird oft auf eine besondere Weise gebetet. Das darf uns heute inspirieren. Manchmal begann es mit einer einzelnen Person oder einer kleinen Gruppe von Menschen, die für mehr Herrlichkeit Gottes in der Kirche beteten. Wichtig ist hier nicht die Anzahl der Betenden, sondern die Art des Gebets. Es zeigte sich, dass es Gebet für blosse Bestandswahrung gibt und Gebet um Neuland. Gebete zur Bestandswahrung sind meist kurz, mechanisch und auf materielle Bedürfnisse innerhalb der Kirche ausgerichtet. Das Gebet um Neuland hat dagegen folgende drei Grundmerkmale:

1. Die Bitte um Gnade, dass wir Sünden bekennen und demütig werden.
2. Begeisterung und Engagement für das Gedeihen der Gemeinde und das Erreichen von Nichtchristen.
3. Die Sehnsucht nach Gott, ihn zu erkennen und seine Herrlichkeit zu erahnen.

Solches Gebet wird auch heute starke Auswirkungen haben.

*Jonathan Friess, Pastor FEG Höfe*



## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 80 78  
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch  
Pfarrer Jonathan Friess

« Wem viel gegeben wurde,  
von dem wird viel gefordert,  
und wem viel anvertraut wurde,  
von dem wird umso mehr  
verlangt. »

Lukas 12,48

### Gottesdienste

#### Sonntag, 24. August

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream:  
[www.feg-hoefe.ch/live](http://www.feg-hoefe.ch/live))

#### Dienstag, 26. August

06:30 Frühgebet

#### Dienstag, 26. August

14:30 Treffpunkt 60+

#### Donnerstag, 28. August

09:00 Frauengesprächsgruppe

#### Sonntag, 31. August

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream:  
[www.feg-hoefe.ch/live](http://www.feg-hoefe.ch/live))

Herzlich willkommen!

Gerne laden wir Sie nach dem Gottesdienst zu einem Kaffee ein.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch)